



**Dachverband Bremer Fan-Clubs**  
**Franz-Böhmert-Straße 5**  
**D – 28205 Bremen, 03.08.2015**  
**☎ (0421) 43459 4803**  
**Mobil (0172) 2971305**  
*e-mail: info@werder-dachverband.de*

## **Newsletter – Ausgabe 3 (Juli / August 2015)**

Liebe Fan-Clubs im Dachverband Bremer Fan-Clubs !

Liebe Mitglieder in den über 700 offiziellen Fan-Clubs des SV „Werder“ Bremen!

Nach der Saison ist vor der Saison! Gerade erst haben wir die alte Saison doch ganz gut hinter uns gebracht, da stehen bereits Spielplan und das neue Trikotdesign fest, der Tag der Fans liegt sogar schon hinter uns.

Wir hoffen, ihr habt weiter eine erholsame Sommerpause und wünschen allen schöne Ferien. Dieser Newsletter soll nach unserer Planung jeweils während der beiden spielfreien Zeiten im Sommer und Winter sowie dann im Laufe der Saison Mitte / Ende März und Mitte / Ende Oktober verschickt werden. Wir freuen uns über Eure Rückmeldungen.

Wir sind aber natürlich auch weiterhin auf Eure Hilfe angewiesen. Bitte teilt uns mit, was bei Euch alles so passiert, welche besonderen Feiern Ihr veranstaltet (habt), an welchen Turnieren Ihr teilnehmt oder sie sogar ausrichtet usw. Wichtig: Da wir die Texte im Newsletter so kurz wie möglich halten wollen, brauchen wir in der Regel die Angabe eines Links, wo sich die Leserschaft weiter informieren kann.

Herzlichen grün-weißen Gruß

---

## **10 Jahre Ahoi-Crew Osnabrück**

Gegründet wurde die „Ahoi-Crew“ 2005 in der Saison nach der letzten Meisterschaft des SV Werder Bremen. Neben den festen Heimspielbesuchen zählen zahlreiche Auswärtsfahrten innerhalb, aber auch außerhalb Deutschlands zu den Höhepunkten der Clubhistorie.



Abseits der regelmäßigen Veranstaltungen wie der Jahreshauptversammlung im Sommer und der Weihnachtsfeier im Winter gehören zahlreiche weitere Aktivitäten zum Repertoire Crew, so etwa Spendensammlungen für gute Zwecke. Nachdem zuletzt Werder-Legende und aktueller Co-Trainer Torsten Frings als Ehrenmitglied gewonnen werden konnte, zählt die Ahoi-Crew inzwischen 56 Mitglieder.

Der offizielle SV Werder Bremen Fanclub „Ahoi-Crew 05“ aus Osnabrück konnte nun also in Form einer großen Jubiläumsfeier auf sein zehnjähriges Bestehen zurückblicken. Der Fanclub freute sich, bei wunderbarem Sommerwetter in Bad Iburg im Landkreis Osnabrück nicht nur Gäste, wie den extra aus Bremen angereisten Jermaine Greene von der offiziellen Werder Bremen-Fanbetreuung und Freunde von den „Greenhorns Damme“, sondern auch Gründungsmitglieder von vor zehn Jahren und nicht mehr in Osnabrück wohnhafte Mitglieder begrüßen zu können. Nach einigen eröffnenden Worten des Vorsitzenden Kay Stöcker aus Georgsmarienhütte konnten in einer Tombola über 50 Preise an die Teilnehmer verlost werden. Für das leibliche Wohl war mit einem Grillbuffet und frisch gezapften Bier gesorgt, sodass bei gemütlichem Beisammensein bis tief in die Nacht alte Erinnerungen ausgetauscht und über die vergangenen zehn Jahre gesprochen werden konnte.

### **Werder Fan-Club Ostkurve Brüssel trifft den Präsidenten beim Heimspiel**

Die Werder-Fans aus der belgischen Hauptstadt hatten die Chance, nicht nur das Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach zu besuchen. Sie trafen auch den Präsidenten des SV Werder und Werder-Geschäftsführer Dr. Hess-Grunewald. Das Ergebnis des Spiels gegen Gladbach war zwar nicht wie erhofft, aber dennoch war es für diesen Fanclub eine sehr lohnenswerte Reise, zum Epizentrum unser aller Fußballleidenschaft.



*Präsident Dr. Hess-Grunewald mit dem WFC Ostkurve Brüssel im WUSEUM*

## Gemeinsam ins Westfalenstadion

Der Fan-Club „Werderaner ut Gilhus“ fuhr gemeinsam mit dem ortsansässigen BVB Fan-Club „Grenzgänger 09“ mit zwei Bussen von Gildehaus nach Dortmund. Gildehaus ist ein Ortsteil der Stadt Bad Bentheim in Niedersachsen und liegt im Landkreis Grafschaft Bentheim an den Grenzen zu Nordrhein-Westfalen und den Niederlanden. Trotz getrennter Fanlager im Bus und Stadion konnten die Fans „ut Gilhus“ auf den angefahrenen Rastplätzen und vor dem Stadion viele nette, gemeinsame Momente verbringen. Für den Fan-Club war es, trotz der knappen Niederlage, ein rundum gelungener Tag! Und gerade für die Jüngsten ein unvergessliches Erlebnis!

[www.werderaner-ut-gilhus.de/de/werderaner-ut-gilhus/](http://www.werderaner-ut-gilhus.de/de/werderaner-ut-gilhus/)



*Werder-Anhänger und BvB-Fans verstanden sich prächtig*

## Werder Fan-Club Meisterschaft 2015

### **„Werder Fehntjer“ sind neuer Fan-Club-Meister**

Am Samstag, 20. Juni 2015, hat die 4. Offizielle Werder Fan-Club-Meisterschaft in Esterwegen stattgefunden. Der Titel ging in diesem Jahr in die Nachbarschaft nach Rhaderfehn an die „Werder Fehntjer“. Das Team sicherte sich den Pokal in einem spannenden Finale mit einem Erfolg gegen die Gastgeber vom „OWFC Esterwegen“. Dritter wurde der Fanclub „Micoud's Söhne“ aus Stuhr.

### **Aufwärmen**

Vereinswirt und Fan-Club-Mitglied Jan Heyen mit seiner Crew sowie die ausrichtende Esterwegener luden am Freitag vor dem Turnier zum „Aufwärmen“ ein. Ebenso stand die Verlosung an. Der Saal war gut gefüllt, die Stimmung super und das Aufwärmen dauerte bis 02:30 Uhr!

### **Das Turnier**

Der Gastgeber „OWFC Esterwegen“ freute sich über die Rekordteilnehmerzahl von 27 Fanclubs bei der diesjährigen offiziellen Fan-Club-Meisterschaft. Unter anderem gaben sich die Titelverteidiger „Sturmmöven Bremen“ und der nächstjährige Gastgeber „Werder Freunde Erfurt“ die Ehre und reisten zum sportlichen Vergleich mit Werder Fan-Clubs aus der ganzen Bundesrepublik ins Emsland. Werder Bremen war mit einer Inklusionsmannschaft von **WERDER BEWEGT - LEBENSLANG** vertreten, die aus Jugendlichen mit Handicap und Mitarbeitern der Werder-Geschäftsstelle bestand.

Das Teilnehmerfeld wurde in vier Gruppen aufgeteilt, aus denen sich die jeweils vier besten Teams für das Achtelfinale qualifizierten. In der KO-Phase konnten sich die „Werder Fehntjer“ und der „OWFC Esterwegen“ durchsetzen und trugen das Finale aus, das die Truppe aus Rhaderfehn knapp mit 1:0 gewann. Das kleine Finale gewann der Fan-Club „Micoud's Söhne“.

Die Spiele wurden fair geführt und die Schiedsrichter hatten keine Probleme. Trotz der sportlichen Rivalität zeigten alle Fan-Clubs, was es bedeutet, Werderaner zu sein.

Die Zuschauer waren genauso begeistert über fußballerische Leidenschaft, Kampfgeist, Siegeswille aber auch Fairness wie die Gäste und Fußball-Idole Max Lorenz und Uli Borowka. Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 1.000 Euro wird den drei Siegerteams für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt. Der Fairnesspokal wurde an die Spielgemeinschaft „Weser Füchse/Werder Deubel“ vergeben.

## Fallschirmsprung und „Bubble Fußball“

Die Siegerehrung übernahmen Werder-Präsident und Geschäftsführer Dr. Hubertus Hess-Grunewald, Werder-Legende Uli Borowka und Fanbetreuer Jermaine Greene. Auch Werders Ehrenpräsident Klaus-Dieter Fischer war als Schirmherr der Veranstaltung am Nachmittag zu Gast. Sie bedankten sich bei den Gastgebern aus Esterwegen für ein hervorragend organisiertes Event, das neben der Ausrichtung des Turniers ein umfangreiches Rahmenprogramm bot.



*So sehen Sieger aus: Der WFC „Werder Fehntjer“ feiern mit Werder-Präsident Dr.Hess-Grunewald* Highlights waren die hochwertige Tombola und die Versteigerung, für die Werder-Profi Izet Hajrovic persönlich signierte Fußballschuhe zur Verfügung stellte. Alle Einnahmen werden vom „OWFC Esterwegen“ an soziale Projekte gespendet. Ebenso zum Rahmenprogramm gehörten ein Fallschirmsprung mit Werder-Fahnen und die Möglichkeit, „Bubble Fußball“ auszuprobieren.

### Auslaufen

Am Abend folgten viele Fans noch der Einladung zur Players Party. Die Stimmung war grün-weiß geprägt und die Teilnehmer ließen das Turnier gemeinsam fröhlich ausklingen. Abschließend wurde der Stimmungspokal an „Björns Crew“ überreicht, die während des Turniers lauthals sich und andere Teams stets positiv anfeuerte.

Werder Bremen und der Dachverband Bremer Fan-Clubs bedankte sich beim Ausrichter „OWFC Esterwegen“ sowie allen ehrenamtlichen Helfern und Organisatoren für ein tolles Wochenende und freuen sich auf ein Wiedersehen in Erfurt 2016.

<http://www.werder-fanclub-meisterschaft-2015-esterwegen.de/>

## Werder-Präsident besucht den ältesten aktiven Werder Fan-Club „Ossis“

Es begann bei einem Abschied. Als Klaus-Dieter Fischer im Bremer Rathaus im großen Rahmen in den Ruhestand ging, lernten sich Manfred Kramer von den „Ossis“ und Dr. Hess-Grunewald kennen. Dann irgendwann Anfang März gab es ein Bierchen auf „Platz 11“ vor einem Spiel, verbunden mit einer Einladung nach Leer, getreu dem Motto : „KDF war 4 x bei uns, Du musst nun auch.“ So kam der Besuch ja letztlich wirklich schnell und problemlos zustande, auch dank der Unterstützung von Werders Fanbetreuer Jermaine Greene.

25 Ossis konnten dem Termin dann auch beiwohnen, trotz Werktag und obwohl die Lokführer streikten. Alle waren angenehmst überrascht von der wirklich lockeren, offenen Art von Präsident Hubertus.

Viele, viele Fragen wurden äußerst locker und umfangreich beantwortet. Ob zum Kader, zum Nachwuchs, zur U23, zum Finanziellen, zu anderen Abteilungen des Vereins, zum Aufsichtsrat, zum

Stadion usw. , nichts war ihm zu viel. Und da auch Jermaine dabei war, gab es natürlich auch noch Fragen zum Fan-Dasein (z.B. zu verbotenen Choreos).

„Wir Ossis kamen fast zu wenig dazu, ein paar Anekdoten aus unserer Geschichte zu erzählen, weil alle Themen detailliert erläutert und von ‚Hupe‘ mit tollen Geschichtchen skizziert wurden“, beschreibt Manfred Kramer den Verlauf des Abends.

Am Schluss gab es sogar noch eine kontroverse Diskussion zum Thema Mitgliederwerbung. Wie kann man eine Mitgliedschaft noch mehr lohnenswert machen? Bei der Idee Bundesligatickets für Mitglieder gingen dann doch die Meinungen sehr auseinander. Allerdings durchaus für beide Seiten lehrreich. Nach weit über 3 Stunden (!! ) ging dann der Abend mit zu 100% zufriedenen Gesichtern zu Ende. Das schreit fast nach einer Fortsetzung.

Und zu guter Letzt gibt Kramer noch dieses bekannt: „Ach ja und Hupe ist nun in den Kreis der Werder-Fan-Club Ossis-Vogelhausbesitzer aufgestiegen. Neben Klaus-Dieter Fischer und Thomas Eichin ist er nun der 3. aus der Werder-Führungsriege.“



Links: Austausch der Geschenke – Werder-Präsident Dr. Hess-Grunewald, Ossis-Präsident Manfred Kramer und Werder-Fanbetreuer Jermaine Greene.  
Oben: Gruppenfoto beim Präsidentenbesuch

### **WFC „Waddenser Werder Buben“ per Pedale nach Dortmund**

Die Werder Buben haben wieder eine Super-Fahrradtour auf die Straße gebracht. Die viertägige Anfahrt nach Dortmund wurde problemlos bewältigt. Die von Werder zur Verfügung gestellten Jacken waren der Hit. Aber die Buben touren nicht nur einfach so durch die Gegend zum Auswärtsspiel, sondern sie sammeln unterwegs auch Spenden für einen guten Zweck. So konnten die Fans aus Butjadingen dem Trauerland e.V. einen erfreulichen Spendenscheck überreichen. So blieb als einziger Wermutstropfen vielleicht nur, dass es für unseren SV Werder beim Match im



Westfalenstadion nicht zur Euro-League gereicht hat. Die Werder Buben werden den Bundesliga-Spielplan 2015/2016 interessiert beobachten, um die nächste Tour zu planen.

<http://bvb-fanabteilung.de/fotos/saison-20142015/34-spieltag-borussia-dortmund-sv-werder-bremen/>

#### Anmerkung am Rande:

Bereits am nächsten Tag später konnte man zwei Waddenser wieder auf einem Turnier antreffen, wo sie sich an einer Ballonfahrt beteiligten.

### **Gemeinsame Busfahrt aus dem Süden nach Dortmund**

Die Anreise zum Weserstadion ist für die ganz im Süden der Bundesrepublik beheimateten Fan-Clubs immer eine besondere Herausforderung. Umso größer ist jedoch der organisatorische



*Auf der Fahrt entstand dieses Foto, als die Busse sich zufällig trafen.*

Aufwand, wenn man gemeinsam zu einem Auswärtsspiel der Grün-Weißen reisen möchte. Das fängt beim Besorgen der Tickets an und hört beim Bestellen des Busses nicht auf.

Die drei südlichen Werder-Fan-Clubs „Werderfans-Süd“, „Green-White Griffins“ und „Grün-Weißes München“ machten sich alle zusammen auf dem Weg nach Dortmund! „Eine richtig überragende Sache“, wie uns versichert wurde!

Aber die Anreise musste dann unterbrochen werden. Ca. 35 KM vor Dortmund gab es eine Bus-Panne und so standen mehr oder weniger hilflose Werder-Fans auf einem Parkplatz. Ein sehr aufmerksamer Busfahrer muss das wohl beim Vorbeifahren gesehen haben - ist die nächste Autobahnausfahrt abgefahren, hat umgedreht (so hat er das zumindest mal geschildert) und die Fans dann auf dem Parkplatz aufgegebelt und kostenlos bis ans Stadion gefahren!

### **1.Hasseler Schnitzelmarsch**

In Hassel (Weser), am oberen Ende des Landkreises Nienburg in der Grafschaft Hoya bei Eystrup gelegen, fand der erste gemeinsame Schnitzelmarsch statt. Die Werder-Freunde Hassel und deren „Kollegen“-Fans vom Nordrivalen aus Hamburg trafen sich, um über die sportliche Rivalität hinweg etwas zusammen zu unternehmen.

Neben einem ausgiebigen Gang durch die Gemeinde gab es beim anschließenden Schnitzeessen satte Portionen und die nötigen Getränke. Den Abschluss bildete der gemeinsame Besuch des Heimspiels des örtlichen Kreisligisten TSV Hassel, bei dem es einen 3:1-Sieg gegen die 2.Mannschaft aus Steimbke zu bejubeln gab.



*Gemeinsame Schnitzelmarschparty in Hassel*

### **Tim Borowski hat Wort gehalten**

Die Aufsteiger in die 3.Liga, unsere erfolgreiche U23-Mannschaft bereitete sich in diesem Jahr u.a. in Dinklage im Oldenburger Münsterland vor. Für die „Werderwichtel“ ein herausragendes Erlebnis in ihrer Fan-Club-Geschichte. Vermutlich können nur wenige Menschen richtig einschätzen, wie bedeutend dieser Besuch von Tim Borowski und Teilen seines Teams für die vielfach gehandicapten Werder-Fans gewesen ist. Vor allem der Besuch, der dann später ohne große Öffentlichkeit stattfand. Am Montag war Tim Borowski als Manager der U 23 von Werder Bremen beim Werder Bremen Fan-Club „Dinklager Werderwichtel“ im Behinderten – Wohnheim in Dinklage. Er hatte versprochen: „Am letzten Tag schicke ich noch mal das Trainerteam und einige Spieler zu euch.“

Und am Donnerstag um 18.00 Uhr war die Vorfreude im Hause sehr hoch. Die Einfahrt war mit Rollstühlen fast blockiert als die Mannschaft einfuhr. Der Cheftrainer Alexander Nouri, Co- Trainer, Torwarttrainer sowie 6 Spieler der U23 Mannschaft waren wirklich gekommen. Sie wurden ganz herzlich durch den Vorsitzenden Kurt Dödtmann begrüßt. Auf dem Innenhof des Pflegewohnheims kam es erst einmal zu einem Gruppenfoto mit den Mitgliedern des Fan-Clubs.

Es herrschte von Anfang an eine ganz gelöste Stimmung und ein sehr herzlicher Empfang sagte der Cheftrainer als er einen Wimpel von Werder Bremen und ein Trikot der Mannschaft mit allen Unterschriften überreichte. Die Fanmitglieder bedankten sich mit einem sehr lauten Applaus. Anschließend gab es Autogramme – wohin der Filzschreiber auch kommen konnte. Die Handys liefen heiß mit den Fotos der Spieler. Es wurden sehr viele Gespräche zwischen den Behinderten und den Spielern von Werder Bremen geführt. Den Spielern und den Trainern wurde bewusst, dass diese Arbeit mit den Behinderten keine leichte Aufgabe ist. Um 19.30 Uhr merkte man allen Spielern an, das sie froh waren, diesen Heimbesuch mit so viel Gegenliebe der Fans gemacht zu haben.



Gruppenbild mit der U23 des SV Werder und den Dinklager Werderwichteln

Mehr zu den Dinklager Werderwichteln findet ihr unter:

<http://www.dinklager-werderwichtel.de/>

## Borowski fachsimpelt mit Werderwichteln

Trainer der U23-Mannschaft trifft sich mit Fans im Pflegewohnheim

**Dinklage** (ru). Der Kaffeetisch war mit grün-weißen Servietten gedeckt. So passte auch der farbliche Rahmen für das Treffen von Ex-Nationalspieler Tim Borowski mit seinen Fans von den Dinklager Werderwichteln, die zu den offiziellen Fanclubs von Werder Bremen gehören.

Borowski leitet die U23-Mannschaft des Fußballvereins, die sich zur Zeit in Dinklage auf die neue Saison vorbereitet. Am Mittwoch misst sich der Werder-Nachwuchs ab 18 Uhr im Blitzturnier mit den Spielern der Clubs aus Dinklage, Oythe und Lohne im Dinklager Jahnstadion. Die Dinklager Werderwichtel gibt es seit 2009, ein großer Teil der etwa 80 Mitglieder ist



**Ein Autogramm, das wärmt:** Auch auf einen Fanschal setzte Tim Borowski (Mitte) gestern seine Unterschrift. Foto: Honkomp

auf einen Rollstuhl angewiesen. Sie nutzten gestern die Gelegenheit, mit dem Trainer über die Zukunft des Vereins zu fachsimpeln. Einig waren sich Bo-

rowski und die Fans auf jeden Fall in einem Punkt: „Die Bratwurst im Stadion schmeckt super!“ Und Tim Borowski verriet: „Manchmal ess ich auch zwei.“

Quelle: Oldenburger Volkszeitung

# Fan-Club „Sturmmöven“ kämpft für Werder um den Titel, scheitert aber schon in der Vorrunde

In Essen wurde die deutsche Fußball-Meisterschaft der Bundesliga-Fanclubs ausgespielt. Für Werder Bremen kämpften die „Sturmmöven“ um den Pott. Der Fanclub hatte schon im Januar mit den Planungen begonnen.

Die „Sturmmöven“ feiern nach der Gründung 2005 in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen und haben aktuell 24 Mitglieder. Beim Turnier in Essen waren 21 Klub-Vertreter aus Bremen dabei. Die „Sturmmöven“ kickten bereits bei verschiedenen Turnieren und feierten 2014 mit dem Gewinn des Werder Fan-Club Meistertitels ihren größten Erfolg. Auch wenn laut Sturmmöven-Mitglied Michael Reitenbach der Spaß im Vordergrund stehen soll, wollte das Team natürlich auch in Essen im Titelrennen ein Wörtchen mitreden: „Wir hoffen natürlich, so weit wie möglich zu kommen.“ Beim Sky Fan Cup 2015 trafen die Fan-Clubs der Vereine aus der 1. und der 2. Bundesliga aufeinander, um die deutsche Fußball-Fanmeisterschaft auszuspielden. In enger Zusammenarbeit mit den Fanbeauftragten der Fußball-Bundesligisten wurden die Fan-Clubs ermittelt, die stellvertretend für Ihre Vereine in Essen antreten durften.

Unter den teilnehmenden Mannschaften befand sich neben einem Gastgeberteam natürlich auch der Titelverteidiger, der Hertha-BSC-Fan-Club „OFC-Humboldt-Crew“. Komplettiert wurde das Teilnehmerfeld durch das „Mein Stadion“-Team, für das sich eingetragene Fan-Clubs im Rahmen der freitäglichen Sky Bundesliga-Vorschau bewerben können. Tatkräftig unterstützt wurde die Mannschaft von der Essener Fußball-Legende Frank Mill, die traditionell wieder auf der Trainerbank Platz nahm.



Das Team der „Sturmmöven“ beim Turnier in Essen. (Foto: Sky)

**Werder Bremen scheiterte aber beim „Sky Fan Cup“ bereits in der Vorrunde. Der Fan-Club „Sturmmöven“, der Werder beim Turnier in Essen vertrat, scheiterte in der Gruppenphase an Anhängern von Hertha BSC Berlin, dem SC Freiburg und dem 1. FC Heidenheim.**

Den Turniersieg auf der Bezirkssportanlage „Bäuminghausstraße“ holte sich Borussia Dortmund, das durch den Fan-Club „Ostborussen“ vertreten wurde. Der BVB siegte im Finale gegen Vorjahressieger Hertha („OFC-Humboldt-Crew“).

*Quelle: Weser Kurier*

Insgesamt waren beim „Sky Fan Cup“ 26 Fan-Clubs von Erst- und Zweitligisten angetreten. Wer noch ein wenig Werbung für den Sky-Fan-Cup verfolgen möchte, dem gönnen wir diesen Link:

<http://fussball-im-herzen.sky.de/sky-fan-cup#18084>

## Was sonst noch war

### „Green Hot Spots“ zusammen mit Werder Bremen beim CSD

Am 20. Juni feierte Oldenburg seinen Christopher Street Day mit einer CSD-Parade. Daran nahm auch der WFC „Green Hot Spots“ teil, der auch bundesweit als der queere Fan-Club unseres SVW bekannt ist. Und zusammen mit anderen Werderanern/innen zeigte sie neben den Regenbogenfarben auch die Zugehörigkeit zur großen Werder-Familie.

### Fight for your right auf Liveübertragung

Auch wenn es am Ende nicht gelang, eine Liveübertragung der Aufstiegsspiele unserer U23-Mannschaft gegen die Zweite von Borussia Mönchengladbach zu erreichen, trotzdem herzlichen Dank an den WFC „Ahoi-Crew ‘05“. Ihr habt Euch dafür eingesetzt, damit möglichst viele Werder-Fans auch am ungünstigen Wochentermin beim Rückspiel am Niederrhein eine TV-Übertragung ermöglicht bekommen hätten. Warum aber diese wirklich wichtigen Spiele nicht übertragen werden, aber dafür jeder verkack... FCB-Vorbereitungskick auf irgendeiner Kuhweide in Hinterostasien oder um den „Die goldene Zitrone hat vier Ringe am Auto“-Cup, diese Weisheit konnte sich uns bisher leider nicht erschließen.

Aber: Unsere Amas sind wieder in der 3.Liga! Mal hingehen! Lohnt sich!

### 10 Jahre WFC Dedesdorf

Immerhin auch schon 10 Jahre gibt es den Werder Fan-Club Dedesdorf. Im vergangenen Jahr wurde der Club für sein soziales Engagement als Vize-Fan-Club des Jahres von Werder Bremen ausgezeichnet. Nun gratulierten Aufsichtsratschef Marco Bode, Meisterspieler Jonny Otten (kam von nebenan aus Hagen zu Werder) zusammen mit Fan-Betreuer Jermaine Greene dem Fan-Club zum Jubiläum. Wir wünschen den Dedesdorfern weiterhin viel Spaß und Freude an ihrem Fan-Club und dem SVW bei Euch „achter’n Diek“.

### 20 Jahre Werder Fan-Club Brokeloh

Ebenfalls vor 20 Jahren fanden sich in Brokeloh in der Nähe von Nienburg an der Weser begeisterte Werder-Fans zu einem Fan-Club zusammen. Im Laufe der Jahre haben die Brokeloher unvergessliche Touren unternommen (u.a. die Pasching Revival-Tour), sich aber vor allem als ein wichtiger Teil in das Vereinsleben Brokelohs eingebracht, der dort nicht mehr wegzudenken ist. Zum Jubiläum gratulierte Fan-Betreuer Jermaine Greene vor Ort und wir wünschen alles Gute für die nächsten Jahre mit unserem SV Werder.

### 20 Jahre „Green-White Divine Supporters“ Gnarrenburg

Als vor 20 Jahren der Fan-Club gegründet wurde, konnte niemand ahnen, dass man erstens eine so lange Zeit überstehen und zweitens, dass der Club solch eine positive Entwicklung nehmen würde. Von unserer Seite aus einen ganz herzlichen Glückwunsch zu Eurem Jubiläum. Dazu gibt es vom Jubilar einen Bericht über das Jubiläumsturnier:

*Am 06.07.2015 fand unser Jubiläums-Cup zum 20-jährigem Bestehen der „Green-White Divine Supporters“ in Gnarrenburg statt.*

*Das Turnier begann mittags an dem wohl heißesten Tag in diesem Sommer. Gestartet sind 19 Mannschaften, die den begehrten Wanderpokal der GWDS für sich beanspruchen wollten. Neben den Gästen „Red Flames“ aus Essen und einigen Mannschaften aus Bremen, begrüßten wir auch eine Mannschaft aus Hannover. Wir konnten uns an dem Tag über sehr viele Besucher freuen, die sich das spannende Turnier nicht entgehen lassen wollten. Leider musste das Turnier aufgrund eines starken Gewitters unterbrochen werden und die letzten Spiele entschieden sich dann im Penalty-Schießen. Den Turniersieg konnten die „287er“ für sich verbuchen.*

*Natürlich wurde auch bei diesem Turnier das soziale Engagement der „Green-White Divine Supporters“ nicht vernachlässigt und so konnten durch eine Tombola 500,00 EUR eingenommen werden. Diese werden zusammen mit dem Erlös der Tombola von unserer Jahreshauptversammlung (750,00 EUR) für mehrere gute Zwecke gespendet!*

*Zum Jubiläum, hatten wir dieses Jahr auch einen Stand beim Tag der Fans! Neben einigen Fanartikeln, die bei uns erworben werden können, haben wir als alter Kuttentfanclub ein paar schöne Kutten gezeigt und Euch ein wenig über die Geschichte der Kutte erzählen können. Gerade jedem Kuttenträger und Sammler kann ich unseren Jubiläums-Aufnäher ans Herz legen.*

*Bei Rückfragen könnt Euch gerne an unseren 1. Vorsitzenden Simon ([simon@gwds-gnarrenburg.de](mailto:simon@gwds-gnarrenburg.de)) wenden.*



*Alle Teilnehmer am GWDS-Jubiläumsturnier stellen sich dem Fotografen zum Gruppenfoto*

## **In eigener Sache: Fan-Artikel-Kauf über den Dachverband**

In letzter Zeit bekommen wir vermehrt Anfragen, wie der Kauf vergünstigter Fan-Artikel über den Dachverband funktioniert. Daher geben wir Euch heute Hinweise zum Verfahren:

Hier kommen die Informationen, die Ihr benötigt:

1. Ihr bestellt direkt bei uns aus dem Angebot von Werder, das Ihr entweder aus dem jeweiligen Katalog oder über die Homepage der Werder Fan-Service GmbH unter der Internetadresse <http://www.werder-fanshop.de/> entnehmen könnt. Dafür verwendet das Formular, das wir Euch gerne zusenden.

Alle Fragen und die Bestellungen richtet Ihr bitte an diese Mail-Adresse:

[fanartikel@werder-dachverband.de](mailto:fanartikel@werder-dachverband.de)

2. Wir sammeln die Bestellungen verschiedener Fan-Clubs und machen dann als Dachverband eine Sammelbestellungen bei Werder. Daher kann es auch einige Tage dauern, bis wir solch eine Sammelbestellung zusammengestellt haben, in der Regel aber nicht länger als 14 Tage.
3. Sobald wir von Werder mitgeteilt bekommen haben, was wirklich lieferbar ist, schicken wir Euch für Eure Bestellung eine Rechnung, die Ihr überweist.
4. Nach Eingang des Geldes schicken wir das entsprechende Paket mit den Fanartikeln immer per DHL an Euch ab.
5. **Auf die Preise des Werder Fan-Shops geben wir Euch 20% Rabatt.** Dazu kommt dann noch das jeweilige Paketporto (6,99 Euro bis 10 kg und maximal 9,99 Euro).
6. **Ausnahme:** Auf alle Artikel, die von Werder bereits zum Ursprungspreis reduziert wurden (die stehen auf der Homepage unter: **SALE**), **können wir leider nur 10% Rabatt gewähren!**
7. Das geht nur, weil wir durch die Sammelbestellungen größere Mengen abnehmen können und gleichzeitig selbst den Versand übernehmen.

Für weitere Fragen stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

### **Darauf möchten wir hinweisen:**

Da wir immer eine Sammelbestellung bei der Werder Fan-Service GmbH abgeben, kann die Lieferung manchmal etwas länger dauern. Grund dafür ist, dass viele Fans gerne einen besonderen Namen auf ihr Trikot gedruckt haben möchten. Diese Namen sind bei Werder so nicht vorrätig, sondern werden einzeln angefertigt. Bitte also nicht ungeduldig werden, wenn unsere Lieferung nicht umgehend im Haus ist.

## **Was sonst noch kommt**

### **Zukunftswerkstatt in den Oktober verlegt**

Sicherlich erinnert Ihr Euch an die Einladung der Werder Fan- und Mitgliederbetreuung zur Zukunftswerkstatt, die am 1. August stattfinden sollte. Aufgrund diverser anderer Termine (z.B. Testspiel in London, U23 Spiel gegen Cottbus), konnten einige Referenten nicht teilnehmen, sowie diverse interessierte Fans sich nicht anmelden. Aus diesem Grund ist man zu dem Entschluss gekommen den Workshop zu verschieben und lädt Euch erneut hierzu ein.

Die Zukunftswerkstatt findet nun am Samstag, den 10. Oktober von 11:00 bis ca. 19:30 Uhr statt. Anmeldeschluss ist der 31. August. Für weitere Informationen steht Jermaine Greene von der Werder Fan- und Mitgliederbetreuung Euch gerne zur Verfügung. Auch wir freuen uns über jeden, der sich mit einbringen möchte. Die Einladung zur Zukunftswerkstatt findet Ihr im Anhang.

### **Der Bundestag ist Grün und Weiß**

Naja, nicht alle Abgeordneten sind Anhänger von Werder Bremen. Aber seit den Zeiten von Willy Brandt, der bekennender Werder-Fan war, sind es garantiert mehr Parlamentarier geworden, die sich offen zu ihrer Vereinsliebe bekennen. Daher ist es auch nicht wirklich überraschend, dass sich im Reichstag an der Spree ein neuer Fan-Club gegründet hat, der WFC „Bundestag Grün-Weiß“. Im Frühherbst wird auch ein offizielles Treffen mit Vertretern des SV Werder stattfinden. Darüber werden wir sicher bald berichten.

## **Skatturnier**

Wir bitten heute schon den voraussichtlichen Termin für das jährliche Skatturnier des Dachverbandes zu notieren. Für 2015 ist der 28.11. als Tag der Skatkarten vorgesehen.

## **Ehrenamtlich !**

Wir möchten zum Abschluss Euch alle in den Fan-Clubs unseres grün-weißen Bundesligisten noch einmal darauf hinweisen, dass wir im Gremium des Dachverbandes Bremer Fan-Clubs unsere Arbeit für Euch, für die Fan-Clubs hier in Bremen allesamt ehrenamtlich machen. Niemand wird für seine Tätigkeit bezahlt. Im Gegenteil, wir nehmen zum Teil lange Anfahrtswege in Kauf, um hier wirken zu können. Das wollten wir vor dem Hintergrund deutlich machen, dass wir oft gefragt werden, warum wir nicht ständig und im Stadion erreichbar sind. Für uns alle ist der Dachverband ein teilweise bald über zwei Jahrzehnte ausgeübtes Hobby. Alles, was wir für den DV machen, geschieht in unserer Freizeit. Das bitten wir zu berücksichtigen, wenn wir nicht immer und sofort alle Fragen beantworten und Probleme lösen können. Auch wir haben z.B. gelegentlich Urlaub.

Danke für Euer Verständnis sagt das DV-Gremium